

## **Herbstblatt**

Leise rieselt ein Blatt,  
fällt - ganz müde und matt.  
Wurde vom Windhauch verweht,  
liegt nun im Gras und vergeht.

Frühling, du herrliche Zeit,  
jung war es, grün war sein Kleid.  
Wolken sah's über sich ziehn,  
gern wollt' es mit ihnen fliehn.

Doch bot es schützendes Dach,  
denen, die klein sind und schwach.  
Wiegte sich fröhlich im Wind,  
frei wie ein himmlisches Kind.

Zeit des Sommers verrann,  
stürmischer Herbst nun begann,  
tauchte in Farbe es ein,  
golden so wollte er sein.

Blätter rieseln im Wind,  
sinken zu Boden geschwind.  
Schweigend und kahl schläft der Baum,  
denkt an den Frühling - im Traum

© **Sigrid Hartmann**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)